



**FÖRDERKREIS
MARKT COLMBERG e.V.**

Gemeinsam. Leben. Bewegen.

RECHENSCHAFTSBERICHT

FÖRDERKREIS MARKT COLMBERG E.V.



JAHR 2016

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	4
2	Entwicklung des Förderkreises	4
2.1	Jubiläumsfeier – 25 Jahre Förderkreis Markt Colmburg e.V.	4
2.2	Mitgliederentwicklung	5
2.3	Vorstandschaft & Beirat	5
2.4	Weiterentwicklung des Vereins	6
2.5	Öffentlichkeitsarbeit des Vereins	6
2.6	Förderkreis-Spendenkonto für „Kinder und Jugendliche in Colmburg“	6
3	Berichte aus den Sparten	8
3.1	Bauernmärkte	8
3.2	Colmberger Kinderwelt (CoKiWe).....	9
3.3	Kunst und Handwerk.....	14
3.4	Musikus.....	17
3.5	Partnerschaft Aubazine	18
3.6	Bürgerhilfe Miteinander Füreinander	20
4	Ausblick.....	21

1 Einleitung

Vor 25 Jahren wurde der Förderkreis Markt Colmberg zur Umsetzung verschiedener Ideen gegründet, die sich aus einer zweijährigen Gemeindeentwicklungsplanung ergeben hatten. Im Mai 1991 fand dann auch erstmalig wieder ein Bauernmarkt in Colmberg statt und gab den Startschuss für die Entwicklung des Förderkreises, die dieser seitdem genommen hat.

Mittlerweile engagieren wir uns neben den schon wieder traditionellen Bauernmärkten in verschiedenen Sparten mit vielfältigen Angeboten für unsere Mitbewohner. Sei es im Musikus, in der Colmberger Kinderwelt oder bei der neuen Partnerschaft der Marktgemeinde Colmberg mit der französischen Gemeinde Aubazine.

Dieser Rechenschaftsbericht gibt einen Überblick über unser Jubiläumsjahr 2016. Wie in den Vorjahren sind in diesem Bericht bewusst einige Schwerpunkte gesetzt worden. Viele weitere interessante Details und Informationen zu unseren Sparten und Aktivitäten finden Sie auf unserer Website www.foerderkreis-colmberg.de

2 Entwicklung des Förderkreises

2.1 Jubiläumsfeier – 25 Jahre Förderkreis Markt Colmberg e.V.

Als ein Fest für unsere Mitglieder, unsere Helfer und Unterstützer war unsere Jubiläums-Veranstaltung konzipiert, die am 16. April 2016 im Gutshof Colmberg stattfand.

Besonders bewegend war das spontane Grußwort des ehemaligen Gründungsvorsitzenden und Mitinitiators des Vereins, **Gregor Schmid**.

Die Veranstaltung wurde von verschiedenen Sparten umrahmt – ein Sketch der **Kinder der Mittagsbetreuung an der Grundschule** Colmberg sowie der Auftritt des **Musikus-Projektchors** lockerten die Veranstaltung auf. Für die musikalische Umrahmung sorgte die **Musikus-Lehrerband** sehr professionell.





2.2 Mitgliederentwicklung

Zum 31.12.2016 hatte der Förderkreis **insgesamt 225 Mitglieder**. Die Mitgliederentwicklung über den Jahresverlauf war dabei gegenüber 233 Mitgliedern ein Jahr zuvor leicht rückgängig. Bemerkbar machte sich dabei eine, durch die demographische Entwicklung bedingte rückläufige Anzahl an Musikschülern im Musikus, was auch direkt auf die Mitgliederzahl durchschlägt.

Die Mitgliederversammlung fand am 18. März 2016 im Gasthaus Birkner in Binzwangen statt.

2.3 Vorstandschaft & Beirat

Im Jahr 2016 fanden keine Neuwahlen statt, da im Vorjahr beide Vorsitzende, **Bernd Blümlein** und **Irene Goodchild**, für zwei Jahre in ihre Ämter gewählt bzw. bestätigt wurden.

Im Verlauf des Jahres 2016 fanden insgesamt vier gemeinsame Sitzungen von Vorstand und Beirat statt. In diesen Sitzungen wurden anstehende Projekte besprochen und Entscheidungen für die Weiterentwicklung des Förderkreises getroffen. Zusätzlich finden regelmäßig in einzelnen Sparten weitere Treffen statt.

Erstmalig fand im November 2016 auch ein Klausur-Treffen statt, um die Situation des Förderkreises vertieft zu diskutieren, die Herausforderungen klar heraus zu arbeiten und mögliche Lösungsansätze zu entwickeln.

Bei Interesse sich im Verein zu engagieren und für eventuelle Rückfragen stehen Ihnen die Vorstände des Förderkreises gerne zur Verfügung.

Bernd Blümlein
Vorsitzender
09803-932157

Irene Goodchild
stv. Vorsitzende
09803-932205

2.4 Weiterentwicklung des Vereins

Anstehender Generationswechsel und Honorierung Ehrenamt

Nach 25 Jahren verlässt die Gründer-Generation in vielen Bereichen des Förderkreises so langsam das „Kommando-Deck“. In der einen oder anderen Sparte fehlen damit auch bewährte und eingespielte Akteure, die „den Laden am Laufen“ halten.

Wie in vielen anderen Vereinen auch ist es nicht einfach, neue Aktive für die verschiedenen Aufgaben im Förderkreis zu gewinnen. Nach einer langen Recherche-Phase zu Regelungen in anderen Vereinen und internen Diskussionen in Vorstand und Beirat wurden jetzt die Weichen dafür gestellt, dass eine finanzielle Honorierung des ehrenamtlichen Engagements ab dem Haushaltsjahr 2016 möglich ist.

Wir möchten damit das ehrenamtliche Engagement unserer Aktiven wertschätzen und hoffen, damit auch vielleicht für den einen oder anderen vakanten Posten Nachfolgerinnen und Nachfolger zu finden.

2.5 Öffentlichkeitsarbeit des Vereins

Förderkreis beteiligt sich am Colmberger-Rucksack der Gemeinde

Seit Ende 2016 ist die **neue Image-Broschüre der Gemeinde** „Das Leben ist bunt“ fertig gestellt. Sie ist Teil eines Informationspakets für Neubürger in der Gemeinde – dem Colmberger Rucksack.

Verschiedene Sparten im Förderkreis haben sich an den Angeboten für Neubürger beteiligt – sei es ein Schnupper-Unterricht im Musikus oder ein Colmberg-T-Shirt der Colmberger Kinderwelt.

Wir hoffen, dass diese Aktion der Gemeinde sich fruchtbar auf die Integration der Neuankömmlinge in die Vereinswelt der Marktgemeinde auswirken, und auch der Eine oder die Andere sich zukünftig beim Förderkreis informieren und engagieren wird.

2.6 Förderkreis-Spendenkonto für „Kinder und Jugendliche in Colmberg“

Auch im Laufe des Jahres 2016 konnten wieder rund 1.000,- EUR an Spenden für Kinder und Jugendliche in der Gemeinde Colmberg eingeworben werden. Herzlichen Dank hierfür allen Spenderinnen und Spendern!

Wie die Spenden verwendet werden, entscheidet ein Gremium, das mit erfahrenen und fachkundigen Personen aus verschiedenen Bereichen des Gemeindelebens besetzt ist.

Aktuell gehören diesem Beirat neben dem Förderkreisvorstand (Bernd Blümlein und Irene Goodchild) folgende Personen an: Claudia Erlinger, Kathrin Stäck und Gerhard Wachmeier (alle Colmberg), Karla Pöllmann-Heller (Binzwangen), Sylvia Schmidt (Oberfelden).

Bitte sprechen Sie diese Personen an, wenn Bedarf für Unterstützung von Kindern und Jugendlichen besteht.

Nicht nur zur Adventszeit sind Spenden willkommen. Jede Spende hilft! Wir freuen uns, auf diesem Weg – von Menschen zu Menschen – direkt vor Ort helfen zu können.

Spendenkonto:

Kontoinhaber: Förderkreis Markt Colmburg e.V.
Bank: Sparkasse Ansbach
BLZ: 765 500 00
Kto.-Nr. 000 865 7041
IBAN: DE 55 7655 0000 000 865 7041

Spenden bis 200 EUR können Sie einfach mittels Einzahlungsbeleg oder Kontoauszug Ihrer Bank steuerlich geltend machen. Bei Spenden über 200 EUR erhalten Sie von uns automatisch eine Spendenquittung zugeschickt. Bitte stellen Sie sicher, dass wir Ihren vollständigen Namen und Ihre Anschrift kennen, um Ihre Spende richtig zuordnen zu können.

3 Berichte aus den Sparten

Der Förderkreis Markt Colmberg wird dank des Engagements vieler Freiwilliger in sehr unterschiedlichen Sparten geprägt. Unser Slogan lautet dabei „Gemeinsam. Leben. Bewegen.“ Hier jetzt ein kurzer Abriss der Aktivitäten der verschiedenen eigenständigen Sparten.

3.1 Bauernmärkte

Mit den Bauernmärkten wurde vor 25 Jahren der Grundstein für die Aktivitäten des Förderkreises gelegt. Für uns war dies Anlass, auf das 25-Jahre-Jubiläum mit neuen Bauernmarkt-Fahnen hinzuweisen, die jetzt immer im Vorfeld der Märkte am Rathausplatz aufgezogen werden (vgl. Titelblatt).

Wie üblich fanden auch in 2016 wieder die traditionellen fünf Bauernmärkte statt. Neu war dabei, dass uns der **1.FCN-Fanclub „Colmberger Ritter“** bei den beiden Märkten im Mai und August unterstützte. Der Fanclub übernahm den Getränke-Ausschank und die Biergarten-Betrieb.

Die Besucherzahlen variierten witterungsbedingt stark. Insbesondere der in den April vorgezogene Markt hatte unter schlechtem Wetter zu leiden. Auch die Anzahl der Fieranten schwankte jahreszeitbedingt:

Markttermin	Anzahl Fieranten	Besondere Angebote
Februar	10 Anbieter	
April	7 Anbieter	Spargelverkauf, Biergarten,
August	10 Anbieter	Biergarten, Artischocken-Blüten
September	8 Anbieter	(am Kirchweihsonntag); erstmals Holzartikel, Kuchen an der Kerwa
November	15 Anbieter	Adventsmarkt mit Christkind und Theater der CoKiWe, Posaunenchor und Weihnachtsbäumen

Kontakt:

Fam. Förster

Poppenbach 11, 91598 Colmberg

E-Mail: markt@foerderkreis-colmberg.de

3.2 Colmberger Kinderwelt (CoKiWe)

Die Colmberger Kinderwelt war auch im Jahr 2016 mit verschiedenen Aktionen im Dorf aktiv. Hier eine kompakte Übersicht:



Dorffest 6./7. August 2016

- Goldsieben - Spiel und Spaß für Kids



Ferienprogramm der Gemeinde Colmburg in den Sommerferien

CoKiWe war mit vier Aktionen aktiv dabei:

- Sommerliche Snacks fürs Picknick



- Nähen mit der Nähmaschine - nichts leichter als das



- Wir basteln ein Marienkäferhotel - eine Aktion für die "ganz Kleinen"



- Mit allen Sinnen... Sehen, Hören, Fühlen, Riehen...



Kirchweih 22. - 25. September 2016

- Bemalen des Kinderkirchweihbaums
- Aufstellen des Kirchweihbaums
- Kirchweihumzug Kirchweihsonntag



Jugendkulturtage 22. Oktober 2016

"Entlang des Jakobsweges - dem Regenbogen entgegen"

Wir wandern ein Stück entlang des Jakobsweges. Unterwegs erwarten uns an verschiedenen Stationen spannende Geschichten über Jesus und seine Wunder.



Kunst und Handwerk an Martini - Kreatives für Kinder



Advents- und Weihnachtsaktionen

- **Adventsmarkt 27. November 2016**
 - ↳ Theatergruppe Grambamberla "
 - ↳ Christkind am Weihnachtsmarkt
 - ↳ Weihnachtsliedersingen mit dem Posaunenchor
 - ↳ Lagerfeuer, Würstchen und Punsch
- **Christkindbriefkasten**
 - ↳ Kinder schreiben Wunschzettel und Briefe ans Christkind
- **Colmberger Adventskalender**
 - ↳ täglich gibt es ein neues "Adventsfenster" vom 1. Dezember bis Weihnachten



Kontakt:

E-Mail: CoKiWe@foerderkreis-colmburg.de

3.3 Kunst und Handwerk

Neu in 2016 – Kunst und Handwerk an Martini

Nachdem im Jahr 2016 das KulturGut aufgrund personeller Überlastung im Organisationsteam nicht stattfinden konnte, startete die Sparte „Kunst und Handwerk“ im Spätherbst 2016 mit einem neuen Veranstaltungskonzept neu durch.

Der „**Martini Event**“ am **12. und 13. November 2016** im ehemaligen Rinderstall im Gutshof Colmberg, begann am Samstagnachmittag um 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr und wurde am Sonntag von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr weitergeführt.

Der Termin war sehr gut gewählt, da zu diesem Zeitpunkt in der Region wenige Märkte stattgefunden haben, die Weihnachtszeit vor der Türe stand und gerade zu diesem Zeitpunkt schon nach Geschenken und Ideen für die bevorstehende Weihnachtszeit gesucht wird.

**Kunst und Handwerk
an Martini**

**im Gutshof
Colmberg**

**12. November
17 bis 20 Uhr**

**13. November
12 bis 18 Uhr**

**FÖRDERKREIS
MARKT COLMBERG e.V.**
Gemeinsam. Leben. Bewegen.

Zuni Garten

Der vorweihnachtliche Markt wurde von Künstlern und Handwerkern aus der Region gestaltet. Eine schöne gelungene Mischung von Handgemachtem und Gebasteltem, Handwerkliches und Künstlerischem.....

Durch die liebevolle Sanierung des alten Kuhstalls des Gutshofs, und die Möglichkeit den großen Raum zu beheizen - waren wir wetterunabhängig. Ein Riesenvorteil.



Für gemütliche Stimmung sorgten die im Außenbereich des Gutshof aufgestellten Feuertonnen in den Abendstunden .

Ein Schmied hat mit offenem Feuer Dekorationen aus Eisen vor Ort geschmiedet.

Für das leibliche Wohl wurde vom Team von Peter Unbehauen gesorgt: Es gab außer dem täglichen Angebot des Restaurants Punsch und Glühwein sowie Waffeln und Kuchen aus der Kuchentheke.

Ein besonderes Schmankerl war der gemeinsame Auftritt des Gesangsvereins Colmburg mit dem Chor des Musikus – leider bei frostigen Temperaturen im Freien.

Vielen Dank auch an Herrn Edelhäuser – er war unser sehr authentischer Pelzemärtl! Ein besonderes Dankeschön an diesen ehrenamtlichen Einsatz über die Gemeinde Colmburg hinaus.



Unser Pelzemärtl !

Außerdem haben wir wieder unsere sehr **erfolgreiche Tombola** veranstaltet, wir haben Sponsoren gesucht und auch viele Spender gefunden.... Ein richtig toller Erfolg.

Bei dem Verkauf der Lose, sind 500 € zusammen gekommen. Diese haben wir dem **Förderkreis-Spendenkonto für „Kinder und Jugendliche in Colmberg“** zugeführt.

Die Tombola wurde von vielen Firmen und Privatpersonen aus Colmberg und dem Landkreis unterstützt.

Wir sagen allen Sponsoren und Spendern Herzlichen Dank.

Gutshof P. Unbehauen, Gasthaus Birkner, Binzwangen, Steel Photography, Chr.Buchholzer Fußpflege, Sparkasse Colmberg, Gewerbebank Colmberg, Gemeinde Colmberg, Firma Chorbacher, Schreinerei Kneitschel, Binzwangen, Metzgerei Engelhardt, Bäckerei Merz, Lotto Balzer Ansbach, Obst + Gartenbauverein, Colmberg, Burg Colmberg, Gasthaus Stadelmann, Meuchlein, Metzgerei Förster, Metzgerei Klenk, Angela Engerer, Schmuckdesign, Elektro Lehmann, Geslau, Colmberger Kinderwelt, Gomis Imbiss, Ansbach, Roland Krug, Geslau, Fam. Wieder Herrmann, Fam. Werner, Fam. Walter, Doris Lehmann, Fam. Pöllmann-Heller, Raiffeisenbank Geslau, Frau Heyen, Fam. Specht, Frau Hein, Fam. Mayerhofer, Frau Imschloß

und allen nicht namentlich genannten

Die Sparte Kunst und Handwerk sagt: DANKE!

Kontakt:

Christine Buchholzer, Kunst und Handwerk Colmberg
Triesdorfer Str. 76, 91522 Ansbach
E-Mail: kunst@foerderkreis-colmberg.de

3.4 Musikus

Im Jahr 2016 fand der **Musikunterricht für ca. 60 Musikschüler** statt.

Aus dem **Projektchor** mit 14 Sängerinnen und Sängern unter Leitung unserer Gesangslehrerin Andrea Adamietz wurde im Oktober nun ein fester Chor. Über einen Chornamen wird z.Zt. intensiv nachgedacht. Bei Kunst und Handwerk an Martini (vgl. 3.3) sangen wir gemeinsam mit dem Gesangverein im Gutshof.

Unsere **Zusammenarbeit mit der Grundschule Colmburg** im Rahmen von JeKi ist bereits zum festen Bestandteil des Schullebens geworden – die Finanzierung war 2016 wieder durch einen Beitrag der Eltern, der Unterstützung der Gemeinde und durch Spenden gegeben.

Die **KlangWerker**, geleitet von Franziska Rettelbach-Zellner, musizieren im 5. Jahr und hatten einen großen Auftritt bei einem Rockfestival in Bad Windheim im Mai.

Rudi Götzfried besuchte mit seinen Klavierschülern im November wieder die Klavierwerkstatt von Rainer Wiedemann in Willburgstetten.

Weiterhin sind wir auf der Suche nach einer geeigneten Lehrkraft für **Musikalische Früherziehung**.

Die **Gebührenerhöhung** im September ist von den Eltern verstanden und akzeptiert worden.

Brigitte Scholl übergibt nach 14 Jahren ihr Ehrenamt der Finanzbuchhaltung an Annika Richter.



Das Musikus-Team



Auftritt von Musik-Schülern beim Jubiläumsfest

Kontakt:

Musikus

c/o Grundschule Colmburg

Gartenstraße 2, 91598 Colmburg

Telefon: 09803 / 1252 (Stephan Richter)

E-Mail: musikus@foerderkreis-colmburg.de

3.5 Partnerschaft Aubazine

Colmberger Familien zu Gast in Aubazine

Erstmals in der noch jungen Partnerschaft zwischen den Gemeinden Colmberg und dem französischen Dorf Aubazine hatten sich auch Grundschul Kinder in Begleitung ihrer Eltern zu einem Besuchswochenende auf den Weg nach Frankreich gemacht.

Anlass der Reise war der Tag der Musik, der in ganz Frankreich gefeiert wird. Die Colmberger Kinder hatten extra für diesen Tag ein Lied mit Tanz einstudiert, das sie unter viel Beifall auf dem Platz vor dem Kloster aufführten.



Für alle Familien war es das erste Mal, dass sie bei einer französischen Familie zu Gast waren. Die Spannung, wie man dort aufgenommen werde, war vor der Abreise in Colmberg groß und endete nach dem Wochenende mit großer Begeisterung. Die herzliche Gastfreundschaft der französischen Familien war für alle ein großes Erlebnis. Die anfänglich befürchteten Sprachbarrieren wurden mit den verschiedensten Sprachen gelöst. Auch Spanisch und Englisch kamen zum Einsatz. Besonders die Kinder, die fast alle einige englische Worte beherrschten, fanden schnell zueinander.

Das Besuchsprogramm wurde von den französischen Gastgebern auf die Bedürfnisse der Gastfamilien ausgerichtet. Es gab Picknicks und immer wieder Gelegenheit für die Kinder zum Toben und Spielen. Besonders der Ausflug am Samstag zur Höhle von Padirac gefiel sowohl Kindern als auch Eltern. Die riesige Höhle, in der auch ein Fluss befahren wurde, war ein tolles Erlebnis für alle.

Am Sonntag führte Schwester Christophora durch das Kloster von Aubazine, danach wurde das kleine Zisterziensermuseum besucht, das die Gemeinde erst kürzlich eingerichtet hatte.

In Aubazine gibt es ein Freizeitgelände, zu dem ein Campingplatz gehört. Dort wurde die Gruppe zu einem Mittagessen auf der Poolterrasse begrüßt. Für die Kinder war vor allem die Goldsuche im anliegenden Bach spannend.

Am Nachmittag wanderte die Gruppe am Kanal der Mönche entlang wieder in den Ort zurück, wo dann um 18 Uhr das Fest der Musik mit einem Konzert eines lettischen Vocalensembles begann.

Nach den Profis wurde auf dem Platz vor der Kirche weitermusiziert. Dort kamen dann auch die Colmberger Kinder zu ihrem Einsatz.

Dieser Abend wurde mit einem gemeinsamen Essen auf dem Platz, mit Musik und Tanz gestaltet und gefiel besonders den Kindern enorm gut.

Bei diesem Besuch der Colmberger in Aubazine konnten weitere Kontakte für die Entwicklung der Partnerschaft geknüpft werden. Der dortige Golfclub will seine Kontakte zum Colmberger Verein weiter ausbauen. Nach dem unerwarteten Tod des dortigen Präsidenten war dieses zunächst unsicher gewesen.

Der nächste Besuch soll auch einen Austausch unter Jägern mit sich bringen, die dann gemeinsam auf die Pirsch gehen können.

Kontakt:

Dr. Gabriele Kluxen, Tel. 09803/ 1299

Regina Bremm, Tel. 09803/93173

E-Mail aubazine@foerderkreis-colmburg.de.

3.6 Bürgerhilfe Miteinander Füreinander

Die Bürgerhilfe besteht als Sparte im Förderkreis seit März 2015. Gegründet wurde sie, als die ersten Flüchtlingsfamilien nach Colmberg kamen. Die große Hilfsbereitschaft in der Gemeinde sollte so koordiniert, und den Flüchtlingen das Ankommen in Deutschland erleichtert werden.

Nach wie vor sind drei Flüchtlingsfamilien in Colmberg untergebracht: Eine Familie aus Afghanistan, eine aus Syrien und eine aus dem Kaukasus. Alle drei Familien kommen inzwischen im Alltagsleben gut zurecht, besuchen Sprach- und Integrationskurse. Die Kinder gehen in Schulen in Colmberg, Leutershausen und Ansbach. Es sind viele bereichernde Kontakte und Freundschaften entstanden.

Unsere Aktivitäten 2016:

- Hilfe bei Behördengängen (Ausländeramt, Sozialamt, Jobcenter, BAMF), beim Ausfüllen von Formularen, bei Arztbesuchen
- Organisation von Fahrdiensten (Tafel Leutershausen, Arzttermine, die nicht per Bus erreichbar sind)
- Hilfestellung beim Eingewöhnen in Deutschland, Erklären von Abläufen, etc.
- Koordination mit Asylkreisen in der Umgebung und Versuche, auf Landkreisebene zur Verbesserung der Abläufe beizutragen
- Unterstützung der Kommune bei der Betreuung

Für 2017 ist die endgültige Auflösung der Kleiderkammer geplant. Die noch vorhandenen Sachspenden werden an die Caritas-Kleiderkammer in Ansbach weitergegeben.

Mittelfristig ist unser Ziel, die Arbeit über die Flüchtlingshilfe hinaus auf andere Bürgergruppen auszuweiten, die Hilfe benötigen. Da aktuell voraussichtlich keine neuen Familien nach Colmberg kommen, möchten wir hier im Jahr 2017 verstärkt aktiv werden.

Neue Ideen und Anregungen sind sehr willkommen!

Kontakt:

Irene Goodchild, Tel. 09803/9329655

4 Ausblick

Im Jahr 2017 steht die Umsetzung der Beschlüsse zur Mitarbeiter-Honorierung an. Wir werden hierzu auch die Geschäftsordnung des Vereins anpassen und überarbeiten.

Es wird wieder einen **Austausch mit der Partnergemeinde Aubazine** geben – eine Delegation Jäger wird aus Frankreich anreisen, und wir werden selbstverständlich die bewährten Angebote des Musikus und der Colmberger Kinderwelt weiterführen.

Wir werden in diesem Jahr auch unser traditionelles **KulturGut** an einem neuen Termin – dem ersten Sonntag im Juli – mit überarbeiteten Konzept neu auflegen. Hierfür werden wir wieder eine große Anzahl an Helferinnen und Helfern brauchen.

Im Laufe des Jahres 2017 werden auch die ersten Projekte des seit 2015 entwickelten **Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzepts (ILEK) Rothenburger Land** an den Start gehen. Der Förderkreis Markt Colmburg hat sich hier mit unterschiedlichen Ideen in die Entwicklung dieses Konzepts eingebracht. Auch bei der Umsetzung wird der Förderkreis hier unterstützend tätig werden, sofern dies von Seiten der Gemeindeverwaltung und vom Gemeinderat gewünscht und honoriert wird.

Entsprechend unserem Motto „Miteinander – füreinander“ wird sich der Förderkreise auch weiter für das Gemeinwohl in der Gemeinde Colmburg einsetzen.

**Dank all den HELFERINNEN und HELFERN,
die uns bei unseren Aktivitäten im vergangenen Jahr unter-
stützt haben.**

Bitte stehen Sie uns auch in diesem Jahr weiter zur Seite!

Vorschläge für etwaige Verbesserungen nehmen wir gerne an.

Colmberg, März 2017

Bernd Blümlein
1. Vorsitzender

Irene Goodchild
2. Vorsitzende

Dieser Bericht entstand unter Mitarbeit von (alphabetische Reihenfolge): Regina Bremm, Christine Buchholzer, Brigitte & Wilhelm Förster, Karin Gehring, Hans Keitel, Dr. Gabriele Kluxen, Stephan Richter.